

ORGANISATORISCHES

Seminarkosten Euro 50,-

Übernachtungs- und Verpflegungskosten

- Einzelzimmer: Euro 60,- / Doppelzimmer: Euro 75,-
- Eine Anreise am 12.11.2014 ist möglich.

Tagungsort

Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum
Markgrafenstr. 34, 95680 Bad Alexandersbad
Telefon: 0 92 32 - 99 3 90
E-Mail: info@ebz-alexandersbad.de

Veranstalter

Ökologische Akademie e.V.
Baiernrainer Weg 17, D 83623 Dietramszell/Linden
Telefon: 0 80 27 - 17 85 und 0 89 - 48 45 76
E-Mail: oekologische-akademie@gmx.de
www.oeko-akademie.de

Anmeldung und Kontaktdaten

Für Ihre Anmeldung benutzen Sie bitte den angefügten Anmeldeabschnitt und melden Sie sich bis spätestens 16.10.2014 an.

Nach Erhalt unserer Anmeldebestätigung bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr und der Kosten für Übernachtung/Verpflegung auf das Konto:

Ökologische Akademie e.V.

IBAN: DE79 7005 4305 0000 5054 04,

BIC: BYLADEM1WOR, Kenntwort: Tagung Alexandersbad

Kooperationspartner und Förderer

ANFAHRT



Mit der Bahn: - über Nürnberg nach Marktredwitz
- über Hof nach Marktredwitz
- über München, Regensburg, Weiden nach Marktredwitz
Vom Bahnhofsvorplatz Marktredwitz mit Bus 10 um 8.32 oder 9.12 Uhr Richtung Wunsiedel in kurzer Fahrzeit nach Bad Alexandersbad (Haltestelle Ortsmitte).

Medienpartner

Oya medien eG
Am See 1, 17440 Lassan
Telefon: 0 38 374 - 7 52 53
www.oya-online.de



ebz Bad Alexandersbad



Ökologische Akademie e.V.



13. - 14. November 2014
Tagungsort
Bad Alexandersbad

**Bürgerbeteiligung
und Lernkultur**
Schlüssel zur nachhaltigen
Entwicklung ländlicher Räume



Tagung

Umweltbildung
Bayern

Die ländlichen Räume sind nirgends mehr Horte von Tradition und Beständigkeit. Einerseits sind sie oft Verlierer des demographischen Wandels: die Einwohnerzahlen gehen in vielen Dörfern und kleinen Städten dramatisch zurück, Häuser und Geschäfte stehen leer, ganze Ortskerne veröden. Postfilialen, Schulen und Kirchen werden aufgegeben und die jungen Leute verlassen ihre Heimat. Die Kommunalpolitik ist wie gelähmt, weil tragfähige Zukunftsmodelle ebenso fehlen wie das nötige Geld.

Andererseits gibt es auch eine Fülle positiver Gegenerfahrungen: Dörfer und kleine Städte mit lebendiger Bürgerschaft und ideenreichen PolitikerInnen, die den Wandel als Herausforderung begreifen. Wenn viele mitdenken und für ihre Heimat Verantwortung übernehmen, entstehen vielfach ganz neue phantasievolle Modelle des Lebens und Arbeitens, wird eine Lebensqualität möglich, die im großstädtischen Umfeld schwer zu realisieren ist.

Damit dieser Aufbruch gelingen kann, müssen wir freilich auch neue demokratische Modelle des Zusammenwirkens entwickeln. Und auf

allen Ebenen braucht es eine neue Kultur der Offenheit, des wachen Interesses für unkonventionelle Lösungen und vorbildliche Modelle.

Einige solcher anregenden Beispiele stellen wir auf dieser Fachtagung vor. Die InitiatorenInnen berichten über gute Erfahrungen, aber auch über Widersprüche und Hemmnisse. Und wichtige Persönlichkeiten aus Forschung und Praxis zur demokratischen Dorf- und Regionalbewegung haben wir um Analysen und Einschätzungen gebeten.

Wir laden herzlich alle mit der nachhaltigen Dorf- und Regionalentwicklung Betrauten aus Planung, Bildung, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Publizistik zu dieser Tagung ein. Gleichzeitig wünschen wir uns viele engagierte BürgerInnen, die die Gelegenheit zum fachlichen Austausch untereinander und zum Gespräch mit den ReferentInnen nutzen wollen.

Leitungsteam

Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V.
Dr. Joachim Twisselmann, ebz Alexandersbad
Hanns-Jörg Sippel/Marion Stock, Stiftung Mitarbeit

PROGRAMM und WORKSHOPS

1. Tag Do, 13.11.2014

- 10.00 **Ankommen, Kaffee und Tee**
- 10.30 **Begrüßung**
Pfarrer Andreas Beneker, Leiter des Bildungs- und Tagungszentrums Alexandersbad
- 10.45 **Intention der Tagung**
Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V.
- 11.00 **Ländliche Entwicklung geht nicht ohne Beteiligung**
Hanns-Jörg Sippel, Stiftung Mitarbeit
- 11.15 **Wie Dörfer Zukunft gewinnen (können)**
Thomas Lauer, Dipl. Ing. Arch., Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V. und Mitglied der Jury „Unser Dorf soll Zukunft haben“
- 11.45 **Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume**
Otto Kurz, SRL Regionalgruppe Bayern
- 12.30 **Mittagessen**
- 14.00 **Teilhabe und Zusammenhalt neu denken! Bürgerbeteiligung im ländlichen Raum**
Prof. Dr. Roland Roth, HS Magdeburg
ad-hoc-Gesprächsgruppen mit Diskussion
- 15.30 **Kaffeepause**
- 16.00 **Heimat ist etwas, was ich mache! Basis für Beteiligung und Nachhaltigkeit**
Prof. Dr. Beate Mitzscherlich, HS Zwickau
ad-hoc-Gesprächsgruppen mit Diskussion
- 18.30 **Abendessen**
- 19.30 **Neue Lernkultur in Thüringer Kommunen – Erfahrungen mit Gerald Hüthers Konzept der „Kommunalen Intelligenz“**
Impuls und Gespräch mit Christiane Kretschmer, nelecom/Sinn-Stiftung, Erfurt
- 20.30 **Erfahrungsaustausch und gemütlicher Abend**

2. Tag Fr, 14.11.2014

- 8.00 **Frühstück**
- 8.30 **Vorstellung der Workshops**
Thomas Ködelpeter und ReferentInnen
- 9.00 - **Parallele Workshops in zwei Runden á 70 Minuten**
11.35
- 1. One Night Stand – ned mit uns! Beitrag zur KLJB Kampagne „Heimvorteil – Punksieg für's Land!“**
Ramona Würdinger, Dr. Heiko Tammena, KLJB
Passau und München
- 2. Andere motivieren, nachfragen, gemeinsam initiativ werden – aus der Arbeit des Dorfkümmers in bedrohten Dörfern**
Hans-Jürgen Bewer, Altkünkendorf, Neubrandenburg
- 3. Wir können nicht darauf warten, dass andere es für uns tun. Selbstermächtigung und regionale Wertschöpfung in Oberndorf (Oste)**
Sonja Hörster, Landschaftsarchitektin, Institut für Partizipatives Gestalten, Huntlosen
- 4. Bürgerbühne und Energiegenossenschaften in Bürgerhand – das Engagement des ebz Alexandersbad im Fichtelgebirge**
Dr. Joachim Twisselmann, ebz Alexandersbad
- 5. Förderung von Nachhaltigkeit und Bildung in der Bürgerkommune Neumarkt**
Ruth Dörner, Stadträtin, Neumarkt/Opf.
- 6. Bürgerbeteiligung zur Stärkung der Region und des ländlichen Raums - die Dorfbewegung in Deutschland**
Henning Sander, Vorstand Bundesverband Lebendige Dörfer & Dorf- und Bürgerforum
WIR, Coppenbrügge/Salzhemendorf
- 11.45 **Fish Bowl:** Eindrücke aus den Workshops
- 12.15 **Ausblick**
- 12.45 **Mittagessen**
- 14.00 **Abreise**

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Tagung:

Bürgerbeteiligung und Lernkultur: Schlüssel für eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume

am 13. – 14. November 2014 in Bad Alexandersbad

Ich möchte an folgenden Workshops teilnehmen (bitte 2 Workshops ankreuzen):

- Workshop 1.** One Night Stand – ned mit uns!
Beitrag zur KLJB-Kampagne
„Heimvorteil – Punktsieg für's Land!“
- Workshop 2.** Andere motivieren, nachfragen, gemeinsam
initiativ werden – aus der Arbeit des
Dorfkümmers in bedrohten Dörfern
- Workshop 3.** Wir können nicht darauf warten, dass andere es
für uns tun. Selbstermächtigung und regionale
Wertschöpfung in Oberndorf (Oste)
- Workshop 4.** Bürgerbühne und Energiegenossenschaften
in Bürgerhand – das Engagement des ebz
Alexandersbad im Fichtelgebirge
- Workshop 5.** Förderung von Nachhaltigkeit
und Bildung in der
Bürgerkommune Neumarkt
- Workshop 6.** Bürgerbeteiligung zur Stärkung der
Region und des ländlichen Raums -
die Dorfbewegung in Deutschland

Datum:

Unterschrift:

Absender:

Name

Vorname

Institution

Straße

PLZ/Ort

Mail-Adresse

Postkarte
bitte
ausreichend
frankieren!

Antwort

Ökologische Akademie e.V.

Baiernrainer Weg 17

83623 Dietramszell/Linden